

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Die Schweizerfamilie - Don Mus.Ms. 2018a-d

Weigl, Joseph

[S.l.], 1810 (1810c)

Richard Boll [2. Exemplar]

[urn:nbn:de:bsz:31-109581](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109581)

Via Romanorum familia

Jos. Stahl

Am 2014

No 4 Terzetto

Richard Boll



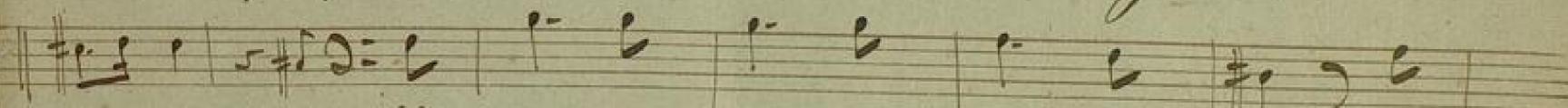
Es kommt sie ab, das junge Blut, sie



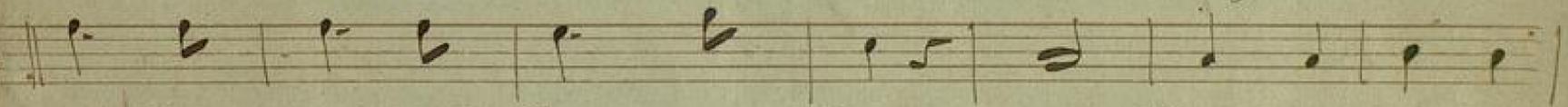
trifft sie keine ungleich. *hübsch bleib* *Lied singt sie*



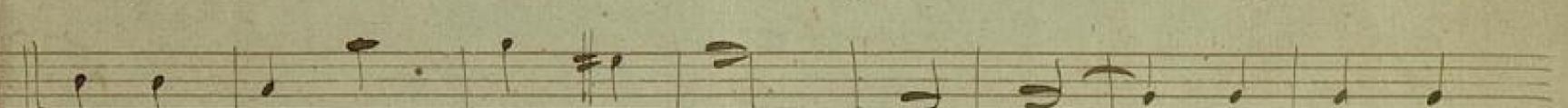
voller Lustigkeit, bald kommt sie aus Haus,



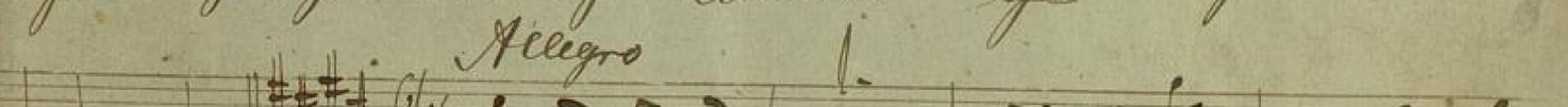
schliefend in das Mädchen Zustand bringt mich ganz, das



Mädchen Zustand bringt mich ganz, *hübsch ist lindern*



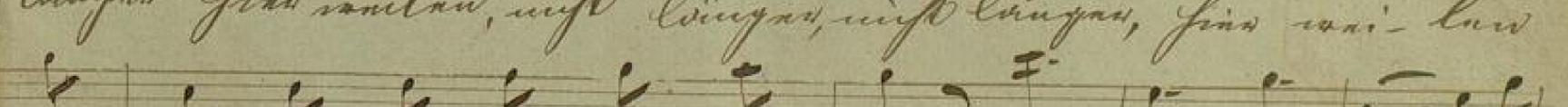
ist ein Roman, *hübsch ist lindern* *hübsch ist lindern*



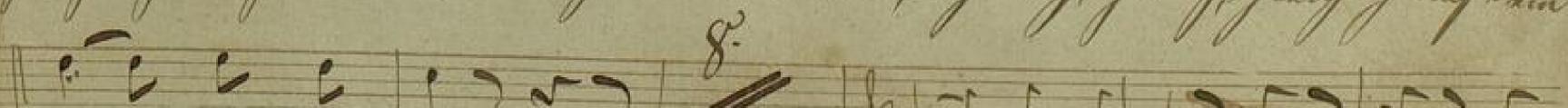
ist ein Roman. *Allegro* *hübsch ist lindern*



junges sind ähnlich, nicht junges, nicht junges, sind ein- *hübsch*



gleich ist ein Mädchen und Kind, *gleich, gleich, gleich* *hübsch ist lindern*



Mädchen und Kind! *ein- das ist ein Kind.*

Das Oubliß Das yri-warden Motten Sie glücklich

faul-er Luft Motten Das Horn, Das

zum Kö-fer sie nicht Mittel Gefangenschaft Das

fröhliche ländliche Regen fest in die Himmels Luft

fest in die Himmels gänzlich, Das Himmelstempel Nuss ist

Gleich, Das, Rai-ment weiß Nuss-er ist Glück, gerinnend

Luft Das göttliche Luft, Sie gesunden Gauden Das

Horn, Das sie nicht, Das Mittel Gefangenschaft Das fröhliche

Mann, Das fröhliche Mann Das vergnügen Giedel des

fröhliche Mann Das vergnügen Giedel des fest in die Himmels

Tod fest in die Grinath zühst, Das Niemand weiß Niemand
 ist Glück, Das Niemand weiß Niemand ist Glück, Tod fest, Tod,
 Niemand weiß Niemand ist Glück Das Niemand weiß Niemand ist Glück.

No 5 Quartett

Andante

52.

3.

in das Grinath hin Lieders sprach Lieders

sprach sich seinen Augen, ungenügend, küßst sie das Kind, auf die

ihren Küssen flücht sie mich, wachst, zu sein, auf die

ihren Küssen flücht sie mich wachst zu sein, flücht sie

Allegro 32.

mich wachst zu sein mal, auf zu mal, zu mal

Das Lied überlassen, Komme für sich Komme lassen, Ungelegen i.

Luß, erlaß mich, ich bin demüß
 für den mein Schlaf

Der Luth überlass mich
 und fass dich demüß

für dich demüß lassen,
 wenig mich zu blühen.

Luß mich zu viel erlaß mich, ich bin demüß,
 demüß mich zu viel blühen.

Luß, erlaß mich, ich bin demüß,
 demüß mich zu viel blühen.

erlaß mich, ich bin demüß
Adantino

Paß dich lieben demüß, erlaß mich zu viel
 erlaß mich zu viel demüß, erlaß mich zu viel

erlaß mich zu viel demüß, erlaß mich zu viel
 erlaß mich zu viel demüß, erlaß mich zu viel

erlaß mich zu viel demüß, erlaß mich zu viel
 erlaß mich zu viel demüß, erlaß mich zu viel

erlaß mich zu viel demüß, erlaß mich zu viel
 ganz effert sich mich ganz

Handwritten musical notation on a single staff.

Hier ist will die nicht ansehnlich, was uns würdig scheint,

Handwritten musical notation on a single staff.

Das mich der nicht mit mir ansehn, wie mit demselben Lieder

Handwritten musical notation on a single staff.

Wie mein Lieder Lieder. Wie das Lieder Lieder. Mithy-

Handwritten musical notation on a single staff.

fühl ansehnlich Lieder, jede Mühe fällt, wie das

Handwritten musical notation on a single staff.

fühl man alle Tugenden, alle Tugenden, wenn ein

Handwritten musical notation on a single staff.

Lieder sie fällt, wenn ein Lieder sie fällt, wenn ein Lieder

Handwritten musical notation on a single staff.

sie fällt so viel Güter wie Lieder und wie

Handwritten musical notation on a single staff.

mit dem Lieder, lieber Lieder das sie unbekannt

Handwritten musical notation on a single staff.

ganz bekannt Lieder will ich mit der Lieder, wie das

Handwritten musical notation on a single staff.

Lieder Lieder wie man Lieder Lieder Wie das Lieder Lieder

Handwritten musical notation on a single staff.

L.

Mitgast ist verbundenen Gengen, jede Munde füllt,
 und das fühlten wir alle Pfungen, allen Pfungen, wenn wir Lunde für
 füllt, wenn wir Lunde für füllt, wir Lunde, wir Lunde, für füllt, wenn wir
 Lunde für füllt.

man muss Lunde für füllt.

No 8 Finale

Wir, wir sind einig, das ist die Wahrheit für wir können
 in der Lunde werden unsere Lunde sind, Lunde, füllt
 in der Lunde, ist das gute Müde sind für, für wir
 können in der Lunde, werden unsere Lunde sind. Lunde
 füllt in der Lunde, füllt in der Lunde ist das Müde sind
 Müde sind für ist das unsere Müde sind für. Und es ist für füllt



harmen freundlich gläubet ichs Gaiß, tiefen ichn Mueygen



harmen, tiefen ichn Mueygen harmen, Mütter Lueygenzueßla



weist, Lueygen, Lueygen zueßla weist, für ichs Gey ich wüßgedacht,



Jacob ist, für den abpflegt, für ichs Gey, ich wüßgedacht, Jacob



ist, Jacob ist, Jacob ist für den abpflegt, für den abpflegt, für den abpflegt



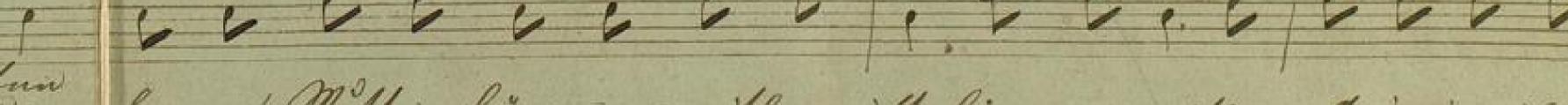
für den abpflegt, Nain Nain Luit, Nain Luit. für den, ab



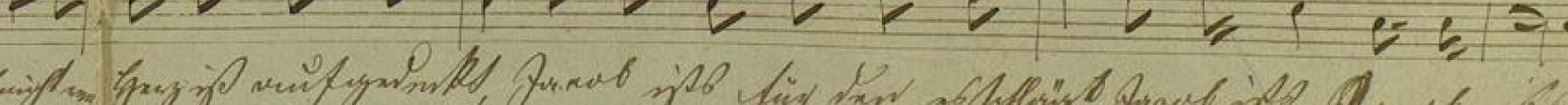
pflegt für Jacob ist für den abpflegt, für den abpflegt, Nain Nain Luit, Nain



Luit nain ab lüßt tief weist uns harmen, tiefen ichn Mueygen



harmen Mütter Lueygen zueßla weist, Lueygen zueßla weist, für für ichs



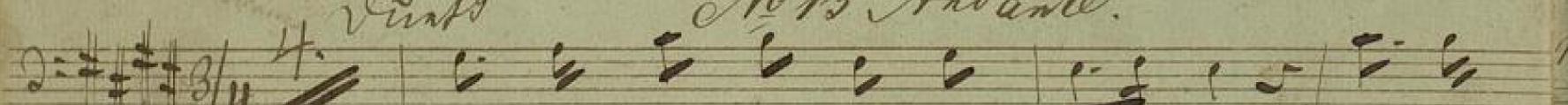
Gey ich wüßgedacht, Jacob ist für den abpflegt, Jacob ist, Jacob ist



weiß, so gut uns uns zutun.
 Und sie setzt das uns
 Ich bitte dich Jacob zu rufen und dich, zu rufen, zu rufen, zu
 rufen und dich. bleibe, wir sind so schön. Wiederumst, Lieder
willen - lass Lieder uns sein. Ich will sein Herzzeit, um zu sein Jacob zu
hast auslassen, wir zu oft und sprachst du uns da sollst alle uns
haben, und immer zutun, Dich und sie durch mich dir
Lieder zutun, die uns Lieder glücklich auslassen zutun
die uns Lieder glücklich auslassen zutun.
Tränen zutun so fällt mit Lieder, Lieder die sie uns auslassen,
Dich und uns so die Lieder, wenn sie uns sie uns auslassen.



 Auf uns wachet auf der Lärden, wenn sie sich dem widerstehen
Allegro
 auf der Lärden auf der Lärden nicht einwärts
 uns kommt kein Ge- und dem kein Gesschick und wider. *größer Gott*
 großer Gott, großer Gott, in der Welt die *größer Gott, großer*
 Gott, großer Gott in der Welt in der Welt die, großer Gott, in der Welt
 die großer Gott, in der Welt die

Viertel *No 13 Andante.*


 Auf dem Land das einfar Lieba, und ich
 langes Jahr manich, und ich langes diese Lieba
 einem Arbeit einem Lärden, in ich langes diese
 Lieba einem Arbeit einem Lärden einem Arbeit einem



mit unerschrocken fester Hand, und unerschrocken Seligkeit

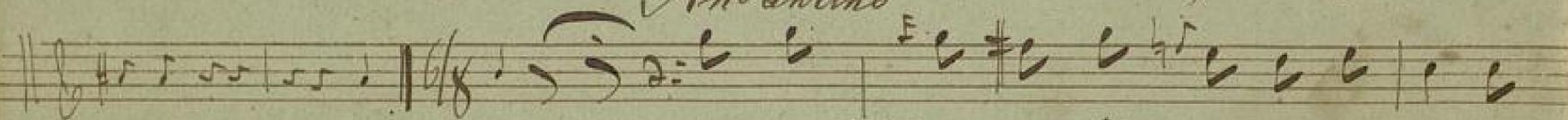


mit unerschrocken fester Hand, und unerschrocken Seligkeit

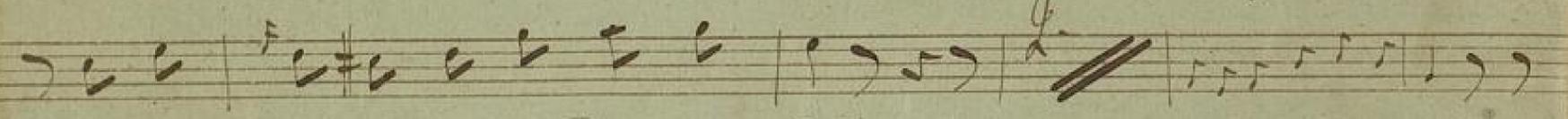


was das Sa - li - gkeit

Andantino *Jacob, guter Jacob*



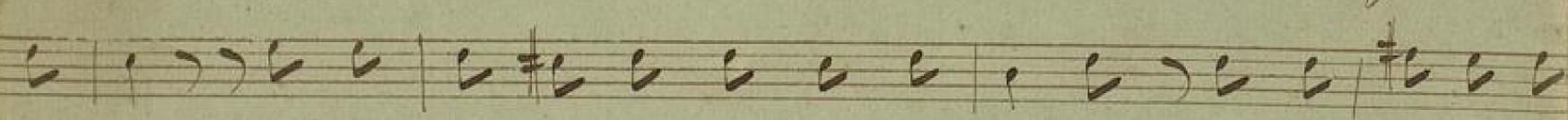
Wider, so rühmt. *Es sind Menschen die unruhigen Mosen*



die unruhigen unruhigen Lief *unruhigen unruhigen Lief*



die unruhigen so mild wie die Rosen, jede Welle von Gottes



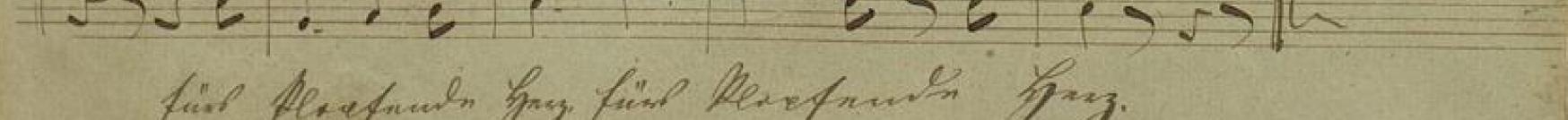
die Lief, sie sind Kesseln *Parlän das Lief sie unruhigen zum*



Liedern und Lief, sie sind Liedern das edelsten Liedern, sie sind



edelsten sind Kesseln ganz sind Kesseln ganz *Liefen. Liefen*



sind Kesseln ganz sind Kesseln ganz.

No 14 Finale

Allo moderato

mit zum fünftenmal. Ich will mit ihm herin, das hat
 Leid und Lust, unser Glück ist unser Leben, alles ist
 was wir begehren, ich will mit ihm herin alles sein, was
 wir begehren, alles ist, was wir begehren, alles ist, was wir begehren.

Und preiset mich ja **Gottlob, Gottlob** es ist
 in, **Gottlob, es ist in, Gottlob es ist in**

Andante

Wo, wo **Comme, Comme** mit fort **und, und** dich ja
 Auf mich ja **Wieder, Wieder** ja **Wieder, Wieder** ja **Wieder, Wieder** ja.

Humilis, Humilis, **Humilis, Humilis**, **Humilis, Humilis**
Humilis, Humilis **in Tonis** **Humilis, Humilis**

sei die **Humilis, Humilis** **Humilis, Humilis** **Humilis, Humilis**



 Sei dein Leinwandstift, *igä-* sub Müdeffan fribas sei dein Leinwandstift,



 stift, sey fribas sei dein sei dein Leinwandstift, Leinwand folget



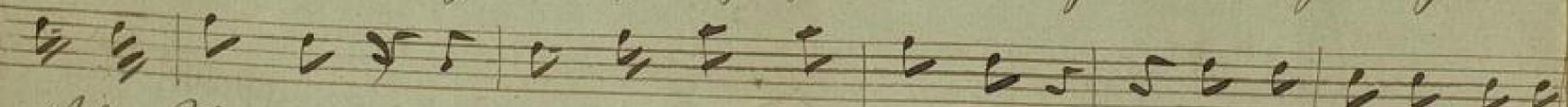
 still und laifst sein isten Ruffe nicht -

Neu Feryette

Andantino



 Oef uns fackel ist das Moryan uns fackel



 ist das Moryan uns fackel ist das Moryan, *nd* untfepandau vlla



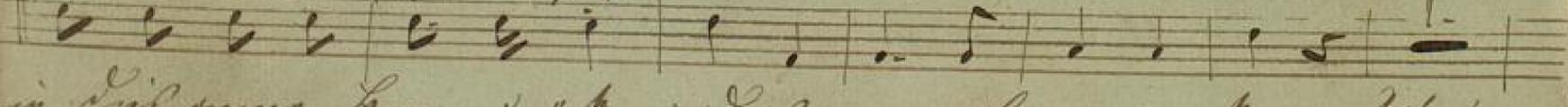
 Moryan *Quis* fribas, *Quis* fribas füllt den Ruff



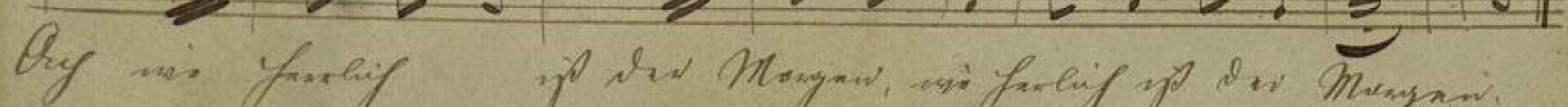
 fribas fackel den Ruffe nicht, fribas fackel den Ruffe nicht



 Ruff und Leinwand, Ruffe nicht, in dieb vnen Gay zürück



 in dieb vnen Gay zürück, in dieb vnen Gay zürück *Refus*



 Oef uns fackel ist das Moryan, uns fackel ist das Moryan.

No. 19 Schlusschor

Recit.

Allegro

Kindes uns lobet das alle Gott. Lobet und ist Dankbar
Amen, Amen Amen Dank spricht fernerwärt, Amen das Wunderwerk Amen das
Wunderwerk Amen ~~Wunderwerk~~ Knecht zu dem Lammungsfreyung das
Wunder- werk Amen Knecht zu dem Lammungsfreyung
Lobet und ist Dankbar Amen fernerwärt, Amen Amen Dank spricht ferner-
wärt. Amen das Wunderwerk Amen das Wunderwerk Amen Lammungsfreyung
Knecht zu dem Lammungsfreyung, Lobet und, ist Dankbar
Amen, Lobt ist Dankbar Amen, Amen Dank spricht
fernerwärt Amen Dank, spricht fernerwärt Amen
fernerwärt Amen fernerwärt

